

Neubau des Humboldt-Gymnasiums: Stadt Bad Pyrmont setzt auf regionale Handwerker

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 21. August 2017 um 14:31 Uhr

Neubau des Humboldt-Gymnasiums: Stadt Bad Pyrmont setzt auf regionale Handwerker

Montag 21. August 2017 - **Bad Pyrmont (wbn). Die Stadt Bad Pyrmont antwortet Bedenkenträgern und Kritikern der Vergabepraxis beim Neubau des Humboldt-Gymnasiums. Deren Befürchtung war gewesen, dass Handwerker aus dem Weserbergland zu kurz kommen könnten.**

Die klare Botschaft nun: Trotz der Beauftragung der ‚Industriebau Wenigerode GmbH‘ als Generalunternehmen seien sehr wohl auch regionale Firmen zum Zug gekommen – insgesamt 13 Unternehmen aus dem Umkreis von 50 Kilometern.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend die Mitteilung der Stadtverwaltung im Wortlaut:

„Vor Beauftragung der Fa. Industriebau Wernigerode GmbH mit der Generalunternehmerleistung für die Planung, Umsetzung und Zwischenfinanzierung des Neubaus des Humboldt-Gymnasiums ist durch die örtliche Politik die Frage aufgeworfen worden, inwieweit das regionale Handwerk in die Baumaßnahme eingebunden wird. Zum damaligen Zeitpunkt ist durch die SIKMa GmbH, die mit der Betreuung des Vergabeverfahrens betraut war, mitgeteilt worden, dass aus Erfahrung bei ähnlichen Projekten die regionale

Neubau des Humboldt-Gymnasiums: Stadt Bad Pyrmont setzt auf regionale Handwerker

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 21. August 2017 um 14:31 Uhr

Bauwirtschaft im erheblichen Maße eingebunden ist.

Ca. ein Jahr nach Beauftragung der Industriebau Wernigerode GmbH kann ein positives Resümee bezogen auf den Einsatz regionaler Firmen gezogen werden. Der Generalunternehmer teilte mit, dass alle Gewerke einzeln ausgeschrieben werden. Bei jeder Ausschreibung werden regionale Unternehmen zur Abgabe von Angeboten aufgefordert. Bis auf die Rohbauarbeiten, die durch die Industriebau Wernigerode GmbH selbst erbracht werden, werden alle restlichen Gewerke vergeben. Zum jetzigen Zeitpunkt ist ein Großteil der Leistung bezogen auf die Gesamtbausumme vergeben worden. Insgesamt 13 regionale Firmen (Umkreis von 50 km), darunter auch Unternehmen aus Bad Pyrmont, konnten für die Durchführung der Neubaumaßnahme gebunden werden.“